

[Fedorow über eine mögliche Mobilmachung in der Russischen Föderation: Dann werden wir unseren Plan, monatlich 50.000 Russen zu vernichten, umso schneller umsetzen](#)

17.06.2026

Verteidigungsministerium: Im Falle einer Massenmobilmachung in der Russischen Föderation weiß die Ukraine, wie sie vorgehen und reagieren muss

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrajinska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Verteidigungsministerium: Im Falle einer Massenmobilmachung in der Russischen Föderation weiß die Ukraine, wie sie vorgehen und reagieren muss

Die Ukraine verfügt über einen vorbereiteten Aktionsplan für den Fall, dass in Russland eine neue Massenmobilmachung ausgerufen wird.

Quelle: Der ukrainische Verteidigungsminister Mykhailo Fedorow in einem Interview mit dem YouTube-Kanal PRESSING

Zitat: „Wir haben verschiedene Szenarien (für das Jahr 2026 – Anm. d. Red.), die wir prognostizieren. Diese hängen von vielen Kriterien ab. Ob es dort zu einer Mobilmachung kommen wird oder nicht.“

„Alles wird gut (im Falle einer Mobilmachung in der Russischen Föderation – Anm. d. Red.). Wir haben ein Szenario, wie wir damit umgehen werden. In einem solchen Szenario werden wir unseren Plan, monatlich 50.000 Russen zu vernichten, schneller umsetzen.“

Details: Fedorow fügte im Zusammenhang mit dem Jahr 2026 hinzu, dass sich der Ukraine derzeit ein Zeitfenster der Möglichkeiten biete. „Wir werden dieses Zeitfenster öffnen und ein neues schaffen, sobald wir sehen, dass es sich schließt“ – wir werden nicht zulassen, dass es geschlossen wird

Hintergrund:

Im Januar erklärte Fedorow, dass eines der strategischen Ziele der Ukraine in diesem Krieg darin bestehe, Russland monatlich bis zu 50.000 Verluste zuzufügen, um den Krieg für Russland untragbar zu machen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 235

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.